2024 BILDUNG!

Aus- und Fortbildungsangebote

des Landessportbundes Sachsen
und der Sportjugend Sachsen

SCAN ME

Anmeldungen zu den Lehrgängen nehmen Sie bitte online im Bildungsportal vor.

Sportjugend Sachsen

Landessportbund Sachsen

EDITORIAL

Geschätzte Interessierte und Bildungsaktive,

Bildung begleitet uns auf unserem gesamten Lebensweg – beginnend im Kindergarten, über Schule, Studium, Berufsausbildung und weiter im Berufs- und Engagementleben bis hin zur Phase nach dem Berufsleben. Wir im organisierten Sport bieten ein unschätzbar weites Feld an Möglichkeiten, Bildung erlebbar zu machen. Der konkrete Wissenserwerb und die Praxiserfahrung in allen Facetten des Vereinsleben bieten die Chance, wesentlich zur Persönlichkeitsentwicklung beizutragen. Daraus erwächst auch ein großer Mehrwert für unsere Gesellschaft.

Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Mitgliedsorganisationen und Bildungspartnern durch konkrete Qualifizierungsangebote einen Beitrag für das Engagement in diesem Bereich zu schaffen. Dieses Programm soll attraktiv und bedarfsorientiert sein.
Parallel dazu widmen wir uns dem Wandel und der Weiterentwicklung in der Bildungsarbeit, damit wir als Bildungsträger im Sport leistungsstark sichtbar werden und bleiben.

Zielgruppe für die unterschiedlichen Angebote sind vorrangig die ehrenamtlich Engagierten in unseren Sportvereinen. Darüber hinaus werden auch hauptberuflich in unseren Sportorganisation Tätige angesprochen.
Neben dem klassischen lizenzorientierten Aus- und Fortbildungsangebot haben wir im Bildungsprogramm 2024 wieder Bildungsangebote aus unterschiedlichen thematischen Bereichen, die ebenso bereichernd für die Vereinsarbeit, im Trainings- und Wettkampfbetrieb, in der Jugendarbeit sowie im Vereinsmanagement sind.

Ich hoffe, es findet sich etwas für Ihr persönliches Interesse und wir oder unsere Partner können Sie 2024 bei einem Bildungsangebot begrüßen. Das Verfahren zur Anmeldung finden Sie in der Broschüre erläutert.
Geben Sie die Broschüre bitte auch weiter an Interessierte in ihrem Verein – empfehlen Sie uns und unsere Partner!

Lassen Sie uns gemeinsam auch im Jahr 2024 den Wert von Bildungsarbeit im Sport deutlich machen, als Teil der Persönlichkeitsentwicklung und als Teil der Personalentwicklung, wir durch eine solide und ansprechende Organisation des Bildungsprogramms und Sie durch eine aktive Teilnahme.

Herzliche Grüße und Sport frei, Ihr

Steffen Buschmann
Vize-Präsident Bildung/Umwelt

Unser Verständnis:

Wir versuchen Bildungsmaßnahmen kompetenzorientiert zu gestalten – Ideen vermitteln, zum Nachdenken anregen, Erfahrungen aufgreifen, Neues ausprobieren. Sie sollen praxistauglich sein und den interessierten Teilnehmenden für ihre Tätigkeit in der Vereins- und Verbandsarbeit nutzen. Es geht darum Handlungskompetenz zu entwickeln. Dies steuern wir je nach Angebot in vier Kompetenzfeldern an: der Fachkompetenz – Wissen und Können, der Methodenkompetenz – Wege und Instrumente der Vermittlung, der Sozialkompetenz – das Verhältnis ich und die anderen, der Selbstkompetenz – der Blick auf sich selbst.

Die Angebote für Bildung und Qualifikation sind ein Baustein unseres nachhaltigen Handelns und Wirkens vor allem im sozialen Bereich. In diesem Reigen sind auch die Kreis- und Stadtsportbünde inbegriffen. Ebenso leisten die Landesfachverbände einen wichtigen Beitrag.

Berücksichtigung in der Angebotsgestaltung findet zudem stets der Aspekt, dass Bildung und Qualifikation Teil der Organisationsentwicklung sind, insbesondere der Personalentwicklung. Entsprechend werden damit unterschiedliche Zielgruppen innerhalb und auch außerhalb des organisierten Sports angesprochen: u.a. Vereinsvorstände im Ehren- und Hauptamt, Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie Referierende, welche die Bildungsangebote mit ihrer Expertise gestalten, und alle Interessierten, die sich im organisierten Sport (ehrenamtlich) engagieren.

Und nicht zuletzt gilt es bei der Zusammenstellung und Entwicklung von Bildungsangeboten auch immer, Bildung nicht isoliert zu betrachten. Zu den Fragen, die den Dialog zur Bildungsarbeit lebendig halten sollen, zählen unter anderem: Welchen Wert haben Bildung und Qualifikation im organisierten Sport? Wie wertschätzend wird beides wahrgenommen? Welche Ressourcen stehen dafür bereit? Finden wir noch ausreichend Interessierte? Diesen gilt es sich fortlaufend zu stellen und dabei nie aus den Augen zu verlieren, dass Bildung für den Landessportbund Sachsen (LSB) eine wertvolle Investition darstellt, deren Erfolg zwar nicht immer sofort messbar ist, die sich aber langfristig auszahlen wird – für den Verein, für die begleiteten Menschen und für sich selbst.

KONTAKTE

Kontaktpersonen aus dem Fachbereich Aus- und Fortbildung des **Landessportbundes Sachsen**

Sebastian Wolski
Fachbereichsleiter
Tel.: 0341/21631-61
Fax: 0341/21631-89
wolski@sport-fuer-sachsen.de

Linda Kirst
Jugendbildungsreferentin
Tel.: 0341/21631-62
Fax: 0341/21631-89
kirst@sport-fuer-sachsen.de

Tom Seifert
Bildungsreferent
Tel.: 0341/21631-63
Fax: 0341/21631-89
seifert@sport-fuer-sachsen.de

Natalie Teubner
Mitarbeiterin Lizenzmanagement
Tel.: 0341/21631-67
Fax: 0341/21631-89
lizenzen@sport-fuer-sachsen.de

Kontakte zu den **Partnern/Bildungseinrichtungen**

Bildungswerk des LSB
Marienallee 14 b
01099 Dresden
Tel.: 0351/8009973
info@sportbildung-sachsen.de

BA Riesa
Rittergutstraße 6
01591 Riesa
Tel. 03525/707620
katja.soyez@ba-sachsen.de

Sportpark Rabenberg
Neue Rabenberger Straße
08359 Breitenbrunn
Tel.: 037756/1710
kontakt@sportpark-rabenberg.de

Sportschule Werdau
An der Sportschule 1
08412 Werdau
Tel.: 03761/18180
kontakt@sportschule-werdau.de

Sportpension Dresden
Marienallee 14b
01099 Dresden
Tel.: 0351/8009971
kontakt@sportpension-dresden.de

STRUKTURSCHEMA

2. Lizenzstufe

Profil
Stress-bewältigung/ Entspannung
45 LE

Profil
Gesundheits-training
Erwachsene/ Ältere
45 LE

Profil
Stütz- und Bewegungs-system
45 LE

Profil
Herz-Kreislauf-system
45 LE

Profil
Gesundheits-training
Kinder
45 LE

Übungsleiter*in B (Sport in der Prävention)
Basismodul
15 LE

Vereins-manager*in B
60 LE

1. Lizenzstufe

Übungsleiter*in C

Profil Erwachsene/ Ältere
60 LE

Profil Kinder/ Jugendliche
60 LE

Jugendleiter*in
60 LE

Aufbaulehrgang
30 LE

Übungsleiter*in C
Profil „Fitness/ Kraftsport“
90 LE

Übungsleiter*in C
Profil Kinder/ Jugendliche 15-18 Jahre
Lizenzwochenende + Aufbaulehrgang
80 LE

Vereins-manager*in C
120 LE

Grundlehrgang
Sportartübergreifend
32 LE

Sport- u. Gruppenhelferausbildung oder Schülerassistent*in Sport (14-17 Jahre)
42 LE

Anmerkung: *Voraussetzung für den Lizenzerhalt der 1. Stufe ist der Nachweis Erste Hilfe (9 LE). Darüber hinaus muss ein unterschriebener Ehrenkodex nachgewiesen werden (gilt für alle Lizenzen).*

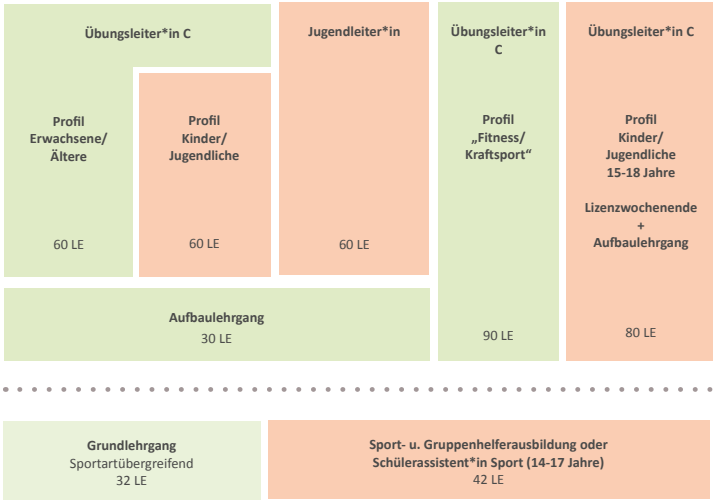
Übungsleiter*in C Breitensport (1. Lizenzstufe)

Die DOSB-Lizenzausbildung Übungsleiter*innen C „Breitensport“ (1. Lizenzstufe) wird in Sachsen von den Kreis- und Stadtsportbünden angeboten.

Grundausbildung:
- „sportartübergreifender Grundlehrgang“ (32 LE)
- „Schülerassistent*innen Sport Ausbildung“ über Sportjugend Sachsen (SJS), gefördert vom Sächsisches Staatsministerium für Kultus (SMK)
- Sport- und Gruppenhelfer*innenausbildung über SJS, gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS)

Aufbaulehrgang:
- Voraussetzung ist eine erfolgreiche Grundausbildung (s.o.)
- Vermittlung von darauf aufbauenden Inhalten zur Gestaltung eines sportartübergreifenden und altersunabhängigen Übungsangebotes im Sinne einer zielorientierten Gesundheits- und Leistungsförderung
- Inhaltlich vielseitige Grundbausteine auf dem Weg zur Übungsleiter*innen C-Lizenz
- spezieller Aufbaulehrgang für Schülerassistent*innen Sport/ Sport- und Gruppenhelfer*innen über SJS, gefördert vom SMS.

1. Lizenzstufe



Profillehrgänge:

Erwachsene/Ältere (60 LE)

- Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Führung von Sportgruppen im Sinne eines sportartübergreifenden Übungsangebotes in Verbindung mit Freude an der körperlichen Bewegung
- Primär gesundheits- und fitnessorientierte Ausbildung
- Voraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Grund- und Aufbaulehrgangs

Kinder/Jugendliche (60 LE)

- Vermittlung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, die sich an den Bewegungs- und Spielbedürfnissen sowie an Bewegungserfahrungen von Kindern und Jugendlichen orientieren
- Befähigung zur alters- und sachgerechten Umsetzung von zeitgemäßen pädagogischen und didaktisch-methodischen Erkenntnissen der Bewegungserziehung und Sozialpädagogik in die Praxis
- Voraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Grund- und Aufbaulehrgangs

Fitness/Kraftsport (90 LE)

- Vermittlung von spezifischem Fachwissen im Bereich Fitness/Kraftsport
- sportwissenschaftlich fundierte Lehre zum Erkennen von trainingsmethodischen, biologischen und biochemischen Zusammenhängen sowie zur Planung und Steuerung von Trainingseinheiten nach Kriterien wie Belastung und Erholung
- Voraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Grundlehrgangs

(ohne Aufbaulehrgang, ausschließlich beim LSB)

Kontakt im LSB: Tom Seifert, Linda Kirst

KONTAKTE

Ansprechpartner der **Stadt- und Kreissportbünde**

Stadtsportbund Chemnitz
Ronald Kraatz
Stadlerstr. 14a
09126 Chemnitz
Tel.: 0371-49500044
kraatz@sportbund-chemnitz.de

Stadtsportbund Leipzig
Sophie Thiele
Goyastr. 2d
04105 Leipzig
Tel.: 0341-30894615
thiele@ssb-leipzig.de

Stadtsportbund Dresden
Dr. Romy Ebersbach-Dietz
Bodenbacher Straße 154
01277 Dresden
Tel.: 0351-2123831
r.ebersbach-dietz@ssb-dresden.de

Kreissportbund Landkreis Bautzen
Harald Skopi
Postplatz 3
02625 Bautzen
Tel.: 03591-2706318
h.skopi@sportbund-bautzen.de

Kreissportbund Nordsachsen
Gritt Stephan
Leipziger Str. 44
04860 Torgau
Tel.: 03421-9697028
stephan@ksb-nordsachsen.de

Kreissportbund Erzgebirge
Marcus Gundermann
Adam-Ries-Str. 16
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733-145434
m.gundermann@ksberzgebirge.de

Oberlausitzer Kreissportbund
Mario Pahl
Käthe-Kollwitz-Str. 22
02827 Görlitz
Tel.: 03581-7500812
pahl@oberlausitzer-ksb.de

Kreissportbund Landkreis Leipzig
Steffen Hartmann
Bahnhofstr. 25
04683 Naunhof
Tel.: 034293-464090
s.hartmann@ksb-ll.de

KSB Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
Valentin Herlt
Gartenstr. 24
01796 Pirna
Tel.: 03501-4919022
herlt@kreissportbund.net

Kreissportbund Meißen
Paul Werner
Hafenstr. 51
01662 Meißen
Tel.: 03521-79845522
paul.werner@kreissportbund-meissen.de

Kreissportbund Vogtland
Patricia Fläschendräger
Schenkendorfstr. 14
08525 Plauen
Tel.: 03741-4041113
flaeschendraeger@ksb-vogtland.de

Kreissportbund Mittelsachsen
Til Schindler
Karl-Kegel-Str. 75
09599 Freiberg
Tel.: 03731-1633344
til.schindler@ksb-mittelsachsen.de

Kreissportbund Zwickau
Angelika Pöhlmann
Stiftstraße 11
08056 Zwickau
Tel.: 0375-81891135
poehlmann@kreissportbund-zwickau.de

Übungsleiter*in B (ÜLB) (2. Lizenzstufe)

Jahresübersicht der Lehrgangstermine 2024

Zeitraum	ÜL/SJ	Lehrgänge	Ort
		Februar (12.02. - 23.02. Winterferien)	
24.02.	ÜLB 01	ÜL B - Eine gute Atmung für ein starkes Immunsystem	Online
19.-23.02.	SJ 01	Aufbaulehrgang für Sport- und Gruppenhelfer/Schülerassistenten Sport	Werdau
23.-25.02.	SJ 02	Fortbildung Rettungsschwimmen in Kooperation mit der DLRG	Rabenberg
		März (28.03. - 05.04. Osterferien)	
02.-03.03	ÜLB 02	ÜL B - Präventives Faszientraining	Werdau
08.-10.03.	SJ 03	Ausbildung zum/zur Multiplikator*in Kinderschutz im Sport	Königstein
16.-17.03.	ÜLB 03	ÜL B - Basismodul 1	Werdau
16.03.	ÜLB 04	ÜL B - Differenzierte Bauchmuskeltraining mit integrierter Atmung	GSV Leipzig
17.03.	ÜLB 05	ÜL B - Entspannte Schultern, beweglicher Nacken und gelöster Kiefer	GSV Leipzig
22.-24.03.	ÜLB 06	ÜL B - Aquagymnastik/Aquajogging	Rabenberg
23.03.	ÜLB 07	ÜL B - Funktionelles Kräftigen mit dem Theraband	BSV AOK Leipzig
23.03.	ÜLB 08	ÜL B - Waldbaden – Entspannung in der Natur	Sportpension Dresden
		April	
06.-07.04.	SJ 04	ÜL B - Spielerisches soziales Lernen	Werdau
12.-14.04.	SJ 05	Lizenzwochenende für Sport- und Gruppenhelfer/Schülerassistenten Sport	Werdau
27.-28.04.	SJ 06	ÜL B - Kinderyoga	Dresden
27.-28.04.	ÜLC 01	ÜL C - Fitness/Kraftsport Teil 1	Rabenberg
27.-28.04.	ÜLB 09	ÜL B - Core Power - eine starke Mitte entwickeln	Werdau
27.-28.04.	ÜLB 10	ÜL B - Gesunder Rücken - Modernes Rückentraining	Werdau
		Mai (09.05. Christi Himmelfahrt/20.05. Pfingstmontag)	
04.-05.05.	ÜLB 11	ÜL B - Pilates in der Prävention	Werdau
04.-05.05.	ÜLB 12	ÜL B - Ernährung und Ausdauertraining im Gesundheitssport	Werdau
25.05.	SJ 07	Ausbildung zur Ansprechperson Kinderschutz	Dresden
25.-26.05.	ÜLC 01	ÜL C - Fitness/Kraftsport Teil 2	Rabenberg
29.05.	SJ 13	Rechtliche Grundlagen für die Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein	Online

Zeitraum	ÜL/SJ	Lehrgänge	Ort
		Juni (20.06.- 02.08. Sommerferien)	
01.06.	SJ 09	ÜL B - Bewegungsförderung für 3- bis 6-Jährige	Chemnitz
08.-09.06.	ÜLB 13	ÜL B - Laufcoach Breitensport	Rabenberg
15.-16.06.	ÜLC 01	ÜL C - Fitness/Kraftsport Teil 3	Rabenberg
15.06.	ÜLB 14	ÜL B - „Ausdauer auf Dauer“ (Einführung i. d. stand. Programm)	Werdau
15.06.	ÜLB 15	ÜL B - Tanz dich gesund	BSV AOK Leipzig
22.-23.06	ÜLB 16	ÜL B - Outdoor Training - Funktionelles Training	Werdau
22.-23.06	ÜLB 17	ÜL B - Basismodul 2	Werdau
24.-28.06.	SJ 10	Sport- und Gruppenhelfer*innenausbildung	Werdau
		Juli (20.06.- 02.08. Sommerferien) **August (20.06.- 02.08. Sommerferien)**	
03.08.	ÜLB 18	ÜL B - Qualitätszirkel „Sport pro Gesundheit“	Sportpension Dresden
03.08.	ÜLB 19	ÜL B - Gleichgewichtstraining/Sensomotorisches Training	BSV AOK Leipzig
03.-04.08	ÜLB 20	ÜL B - Fit im Alter (ATP und Sturzprävention)	Werdau
03.-04.08.	ÜLB 21	ÜL B - Yoga im Gesundheitssport	Werdau
15. & 22.08.	SJ 17	Ausbildung zur Ansprechperson Kinderschutz	Dresden
17.-18.08.	ÜLB 22	ÜL B - Qi Gong im Gesundheitssport	Werdau
31.08.-01.09.	ÜLB 23	ÜL B - Fitnesstraining mit Kleingeräten und Musikeinsatz	Werdau
n.n.	SJ 11	Entwicklung & Etablierung von Kinderschutzkonzepten im Sportverein/-verband	Online
		September	
14.-15.09.	ÜLB 24	ÜL B - Die Sieben Schlüssel der Gesunderhaltung	Werdau
21.09.	ÜLB 25	ÜL B - Achtsames Beckenbodentraining für eine starke Mitte & gute Aufrichtung	GSV Leipzig
22.09.	ÜLB 26	ÜL B - Fitte Füße, gesunde Knie und ein bewegliches Hüftgelenk	GSV Leipzig
27.-29.09.	SJ 12	12. Sportjugendakademie	Rabenberg
		Oktober (07.10. - 18.10. Herbstferien)	
26.-27.10.	ÜLB 27	ÜL B - Basismodul 3	Werdau
26.-27.10.	ÜLB 28	ÜL B - Achtsamkeit und Stressbewältigung	Werdau
		November (20.11. Buß- und Bettag)	
01.-03.11	SJ 14	Fortbildung Rettungsschwimmen in Kooperation mit der DLRG	Rabenberg
02.-03.11.	SJ 15	ÜL B - Psychomotorik und Bewegungsförderung für alle	Werdau
23.-24.11.	ÜLB 29	ÜL B - Ganzheitliches Training des Stütz- und Bewegungsapparates	Werdau
19.-30.11.	SJ 16	ÜL B - Ausgleichs- und Ergänzungstraining (Blended Learning)	Online/Werdau
23.11.	ÜLB 30	ÜL B - Taiji Qigong Satz 1 - Vertiefen & Verfeinern	BSV AOK Leipzig
23.11.	ÜLB 31	ÜL B - Resilienz und Achtsamkeit	Sportpension Dresden
		Dezember (ab 23.12. Weihnachtsferien)	
06.-08.12.	ÜLB 32	ÜL B - Aquagymnastik/Aquajogging	Rabenberg

Übungsleiter*in B (2. Lizenzstufe)

Die Ausbildung zum*r DOSB Übungsleiter*in B „Sport in der Prävention“ qualifiziert mit unterschiedlichen Schwerpunkten für die Planung, Durchführung und Auswertung von Übungsstunden und gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten mit präventiver Zielsetzung. Voraussetzungen, um die 2. Lizenzstufe zu erlangen, sind eine DOSB-Lizenz der 1. Lizenzstufe und eine einjährige Tätigkeit als Übungsleiter*in oder Trainer*in im Verein.

Ausbildung
- Lizenzerwerb erfolgt zentral über den LSB Sachsen
- Lizenzen müssen profilspezifisch verlängert werden
- Ausbildung umfasst 60 LE und strukturiert sich in ein Pflicht-Basismodul (15 LE) und jeweils drei zu wählende profilspezifische Module (45 LE)
- Auswahl aus fünf Profilen: drei indikationsspezifische und zwei zielgruppenspezifische

Profile
- Lizenz berechtigt zu qualitativ hochwertigen Gesundheitssport-Angeboten im Verein und der Kooperation mit Krankenkassen
- Möglichkeit zur Lizenzverlängerung über die Ausbildungsmodule (15 LE)

Kontakt: Tom Seifert
seifert@sport-fuer-sachsen.de

1. Basismodul (Pflichtmodul):

Das Basismodul im Umfang von 15 Lerneinheiten absolvieren alle Präventionsübungsleiter*innen unabhängig ihres Lizenz-Profilwunsches. Hier werden den angehenden Übungsleiter*innen die Grundlagen des Präventionssports vermittelt. Es werden drei Basismodule im Jahr angeboten, davon ist ein Termin zu wählen. Anschließend kann je nach Interessenlage die Profilausbildung (45 Lerneinheiten) erfolgen.

2. Lizenzprofile:

2.1. Zielgruppenspezifisch

Kinder/Jugendliche

• SJ **04** • SJ **06** • SJ **09** • SJ **15** • SJ **16**

- Planung, Organisation und Durchführung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten mit Kindern und Jugendlichen in Theorie und Praxis
- Vertiefung des Wissens über Entwicklungsbesonderheiten im Kindes- und Jugendalter und der Entwicklung körperlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Körperbeherrschung

Erwachsene/Ältere

• ÜLB **07** • ÜLB **08** • ÜLB **12** • ÜLB **15**
• ÜLB **20**

- Planung, Organisation und Durchführung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten mit Erwachsenen, speziell Älteren, in Theorie und Praxis
- Vertiefung des Wissens und Könnens bezüglich physisch-motorischer Besonderheiten sowie altersentsprechender Entwicklung bzw. Erhaltung körperlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten in Theorie und Praxis

2.2. Indikationsspezifisch

Haltungs- und Bewegungssystem

• ÜLB **02** • ÜLB **06** • ÜLB **09** • ÜLB **10**
• ÜLB **11** • ÜLB **16** • ÜLB **23**
• ÜLB **29** • ÜLB **32**

- Planung, Organisation und Durchführung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten „Haltung und Bewegung“
- Vertiefung des Wissens und Könnens im Bereich Haltung und Bewegung
- gesundheitsorientierte Angebote zur Entwicklung entsprechender körperlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten in Theorie und Praxis

Herz-Kreislaufsystem

• ÜLB **06** • ÜLB **12** • ÜLB **13** • ÜLB **23**
• ÜLB **32**

- Planung, Organisation und Durchführung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten zur Verminderung von Risikofaktoren im Herz-Kreislauf-System bezüglich
- Vertiefung des Wissens und Könnens im Bereich Herz-Kreislauf-System
- gesundheitsorientierte Angebote zur Entwicklung entsprechender körperlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten in Theorie und Praxis

Sressbewältigung und Entspannung

• ÜLB **21** • ÜLB **22** • ÜLB **24** • ÜLB **28**
• ÜLB **31**

- Planung, Organisation und Durchführung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten zur Stressbewältigung als Balance zwischen Anforderungen und Kompetenz zur Anforderungsbewältigung
- Erwerb bzw. Vertiefung von Wissen und Können zu Verhaltenstechniken im Umgang mit Stress sowie Entspannungsverfahren und -techniken in Theorie und Praxis

3. Qualitätssiegel:

Nach erfolgreichem Lizenzabschluss ÜLB berechtigt die Qualifikation zum Erwerb des Qualitätssiegels „Sport pro Gesundheit“. Das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ zeichnet präventive Sport- und Bewegungsangebote in Sportvereinen entsprechend klar definierter Ziele und Qualitätskriterien aus und unterstützt damit die Vereine bei der Bildung eines gesundheitsorientierten Profils. **Durch das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ kann ein Verein der Öffentlichkeit deutlich machen, dass er über qualitativ hochwertige Angebote (Masterprogramme und standardisierte Programme) mit qualifizierter Leitung im Gesundheitssport verfügt. Masterprogramme und standardisierte Programme sind bundeseinheitliche Präventionsprogramme, die durch die Zentrale Prüfstelle Prävention (ZPP) vorgeprüft und größtenteils bezuschussungsfähig sind.**

> Masterprogramme finden wahlweise mit einer Dauer von 8, 10 oder 12 Kurseinheiten statt und die Dauer pro Kurseinheit beträgt entweder 60 oder 90 Minuten. Die Inhalte der Masterprogramme können anhand eines Baukastenprinzips flexibel gestaltet werden, so können Übungen, Methoden und Geräte per Mausklick ausgetauscht werden, ohne das Gesamtkonzept des Kurses zu verändern.
> Standardisierte Programme sind fertig ausgearbeitete Präventionsprogramme über 10 Kurseinheiten, die nicht verändert werden können.

Derzeit können beim Landessportbund Sachsen folgende Masterprogramme und standardisierte Programme zertifiziert werden:

Masterprogramme:

- Präventives Ausdauertraining (im Basismodul enthalten)
- Haltung und Bewegung durch Ganzkörperkräftigung (im Basismodul enthalten)
- Bewegungskids – Präventive Bewegungsförderung für Kinder von 6 bis 7 Jahren, online
- Bewegungskids – Präventive Bewegungsförderung für Kinder von 8 bis 12 Jahren, online
- Allgemeines Gesundheitstraining - ein kraft- und ausdauerorientiertes Programm für die Gesundheit (im Basismodul enthalten)
- Entspannung und Bewegung ÜLB **28**

Standardisierte Programme:

- ATP – AlltagsTrainingsProgramm (Profil: Haltung und Bewegung) ÜLB **20**
- Nordic Walking – Gesundheit gestalten mit einem Programm zur allgemeinen Ausdauerförderung (Profil: Herz-Kreislaufsystem) Intervall aller zwei Jahre > 2025
- Sturzprävention (Profil: Erwachsene/Ältere) ÜLB **20**

in Kooperation mit dem Leichtathletikverband:
- Ausdauer auf Dauer – mit Walking und Nordic Walking ÜLB **14**
- Laufend unterwegs > 2025
- Outdoor Athletics – Ein ausdauer- und kraftorientiertes Training im Freien > 2026

Alle Programme sind mit vorgefertigten Stundenbildern und entsprechenden Übungsbeschreibungen in der Serviceplattform hinterlegt.

Vereinsmanagement C-/B-Lizenz

> **Zielgruppe:**
haupt- und ehrenamtliche Vereinsvorstände, Mitarbeitende in den Verbänden, Führungskräfte im organisierten Sport

> **Zielstellung:**
Erwerb und Anwendung vom Handlungskompetenzen zur eigenständigen Führung, Organisation/Planung sowie Verwaltung von Sportvereinen/-verbänden

> **Ausbildung**

- Ausbildungs- und Fortbildungsangebote in der 1. und 2. Lizenzstufe
- Der Bereich Vereinsmanagement C (kurz VM C, 1. Lizenzstufe) charakterisiert die Grundlagenausbildung und umfasst sechs Module in Präsenz-, Online- und Selbstarbeitsphasen mit insgesamt 120 Lerneinheiten (LE).
- Die Ausbildung wird zentral durch den LSB Sachsen durchgeführt, dezentral in ausgewählten Kreissportbünden (Meißen & Bautzen) sowie durch den Sächsischen Fußball-Verband (LFV).
- Fortbildungsveranstaltungen zur Lizenzverlängerung (15 LE) für die VM C-Lizenzen werden durch den LSB sowie die Kreis- und Stadtsportbünde angeboten.
- Die Lizenzausbildung Vereinsmanagement - B (kurz VM B, 2. Lizenzstufe) vertieft, erweitert und spezialisiert die Inhalte der Grundlagenausbildung, je nach Tätigkeitsfeld der Zielgruppe. Sie umfasst insgesamt 60 LE, die ein Pflichtmodul mit 15 LE und drei Wahlmodule á 15 LE beinhalten.
- Die Aus- und Fortbildung der VM B-Lizenzen wird nur durch den LSB durchgeführt.

Kontakt: Sebastian Wolski
wolski@sport-fuer-sachsen.de

Übersicht Vereinsmanagement – C

2.-4.2.24	• Einführung, Organisation • Strukturen, Vereins- u. Verbandsorganisationen • Projekt- und Veranstaltungsmanagement	1
1.-3.3.-24	• Ehrenamt • Führung/Kommunikation • Konfliktmanagement	2
22.-24.3.24	• Finanzen, Steuern, Sponsoring • Vereinsrecht, Satzung, Haftung • Projekt und Veranstaltungsmanagement	3
Projekt	**Lizenzprojekt:** Lehrgangsbegleitende Hausarbeit	4
online	**SportCampus Online-Plattform:** • Versicherung (ARAG) • Sportförderung • Marketing/ÖA • Jugend im Verein	5
31.5.-2.6.24	• Kinderschutzkonzepte • Digitalisierung, Social Media • Prüfungslehrgang/ Projektpräsentation	6

Übersicht Vereinsmanagement – B

20.3.24 online	**Start der Ausbildung:** • Einführung, Organisation VM-B • Rollenbild, Kompetenzen, Ziele • Ableitung persönliche Zielstellung	1
Wahlmodul	• Organisations- und Personalentwicklung, Gremienarbeit	2
Wahlmodul	• Finanzen, Steuern, Recht und Versicherung • Mitgliederverwaltung, Sport(stätten)-betriebsmanagement	2
Wahlmodul	• Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen • Kommunikation und Führung	2
25.9.24 online	**Zwischenmeeting:** • Abstimmung individueller Ausbildungsweg • Vorbereitung Lizenz-Seminar	3
17.-18.1.25 Präsenz	**Lizenzseminar:** • Präsentation, Lernerfolgskontrolle • Get-Together, Netzwerken	4

Vereinsmanagement C-/B-Lizenz Aus- und Fortbildungen

Zeitraum	VM	Lehrgänge	Ort
02.-04.02.24	VMC 01	Strukturen, Organisation,Projekt- und Veranstaltungsmanagement	Werdau
01.-03.03.24	VMC 02	Ehrenamt (Gewinnung, Bindung), Führung, Kommunikation, Konfliktmanagement	Werdau
22.-24.03.24	VMC 03	Finanzen, Steuern, Sponsoring, Vereinsrecht, Satzung, Haftung	Werdau
08.04.-08.05.24	DOSB 01	Modul A Selbst- und Sozialkompetenz (DOSB-Ausbilderzertifikat)	Naumburg
31.05.-02.06.24	VMC 04	Kinderschutzkonzepte, Digitalisierung/Social-Media-Prüfungslehrgang	Werdau
06.03.24 07.03.24 12.03.24 14.03.24	VMB 01	Öffentlichkeitsarbeit (Online) Teil 1 (4 LE) Öffentlichkeitsarbeit (Online) Teil 2 (4 LE) Kommunikation (Online) Teil 1 (4 LE) Kommunikation (Online) Teil 2 (4 LE)	Online
20.03.24 25.09.24 17./18.01.25	VMB	Vereinsmanagement B Ausbildung (Pflichtmodul): • Einstiegs-Meeting (Online) • Zwischen-Meeting (Online) • Abschlussmodul (Präsenz)	Online
15.05.-15.06.24	DOSB02	Modul B Methodenkompetenz (DOSB-Ausbilderzertifikat)	Naumburg
Mai/Juni	Koop.	BA Riesa - Gasthörerschaft: Individual- und Teamsportarten	Riesa
31.08.-01.09.	VMB 07	Nachhaltigkeit im Sport	Werdau
17.09.24 19.09.24	VMB 02	Update Vereinsrecht - Teil 1 (4 LE) Update Vereinsrecht - Teil 2 (4 LE)	Online Online
Sep./Okt.	Koop.	BA Riesa - Gasthörerschaft: Planung- und Controlling von Sportveranstaltungen	Riesa
01.-03.11.24	VMB 03	Freiwilligenmanagement im Sport (16 LE)	Leipzig
01.-03.11.24	VMB 04	Haushaltswesen/Controlling (16 LE)	Leipzig
08.-10.11.24	VMB 05	Sportsponsoring (16 LE)	Werdau
22.-24.11.24	VMB 06	Digitalisierung/Social Media (16 LE)	Werdau
Nov./Dez.	Koop.	BA Riesa - Gasthörerschaft: Grundlagen Sportmanagement	Riesa

Jugendleiter*in

> Zielgruppe
Akteure in der Kinder- und Jugendarbeit in Sportvereinen und -verbänden (DOSB-Lizenz in der 1. Lizenzstufe)

> Zielstellung
Die Ausbildung qualifiziert ehrenamtlich tätige Jugendleiter*innen für eine moderne und innovative Vereins-/Verbandsjugendarbeit

> Ausbildung
- Die Ausbildung baut auf einer vorhandenen Übungsleiter*innen oder Trainer*innen Lizenz auf und umfasst 60 LE.
- Die Ausbildung kann bei der Sportjugend Sachsen sowie vereinzelten Stadt- und Kreissportbünden angeboten werden.
- Fortbildungsveranstaltungen zur Lizenzverlängerung (15 LE) werden durch den LSB sowie die Kreis- und Stadtsportbünde angeboten – Themen aus Übungsleitungs- und Vereinsmanagement- Kontexten werden anerkannt.

Kontakt: Linda Kirst
kirst@sport-fuer-sachsen.de

Folgende Sportjugenden bieten ebenfalls Jugendleiter*innenausbildungen an:

Sportjugend Chemnitz
Nadine Köhler
Tel.: +49 371 495000 46
sportjugend@sportbund-chemnitz.de

Sportjugend Erzgebirge
Fabian Göbel
Tel: 03733/145 436
f.goebel@ksberzgebirge.de

SPORT
SPORTJUGEND SACHSEN
BILDUNG TEAM ENGAGEMENT
GEMEINSAM WACHSEN

Kinderschutz im Sport

> Zielgruppe
Mit den Bildungsformaten im Bereich Kinderschutz im Sport sollen Trainer*innen, Vorstandsmitglieder und Vereine gestärkt werden, um Kindern und Jugendlichen einen sicheren Ort im Sport zu bieten.

> Inhalt
Mit der Ausbildung zum/zur **Multiplikator*in für den Kinderschutz im Sport** werden umfassende Grundlagen im Bereich Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung sowie der Prävention sexualisierter Gewalt im Sport durch unseren Kooperationspartner, den Kindeschutzbund Sachsen vermittelt. Darüber hinaus werden Methoden entwickelt, damit die Teilnehmenden im Anschluss ihr Wissen als Referent*innen an Trainer*innen und Übungsleiter*innen weitergeben können.

In der **Ausbildung zur Ansprechperson Kinderschutz im Sportverein/-verband** wird sich mit den Teilnehmenden über die Haltung und das Aufgabenprofil von Ansprechpersonen auseinandergesetzt, da es gerade in akuten Situationen zu inneren Konflikten von Ansprechpersonen kommen kann. Auch soll das Thema Kommunikation ein Schwerpunkt der Ausbildung sein, damit sie gestärkt in Gespräche mit beispielsweise Betroffenen, Trainer*innen oder dem Vorstand gehen können.

Im dritten Bildungsstrang wird ein **Onlinelehrgang zur Entwicklung und Etablierung von Kinderschutzkonzepten im Sportverein/-verband** angeboten. Der Lehrgang besteht aus Onlinetreffen und zwischendrin Arbeitsphasen, in denen die Teilnehmenden eigenständig Inhalte zum Schutzkonzept für ihren Verein oder Verband entwickeln. Das Ziel ist, dass innerhalb des Seminars erste Bausteine eines Schutzkonzeptes für den eigenen Verein oder Verband vorbereitet werden. Daher ist es sinnvoll, dass die Teilnahme mit dem Verein oder Verband abgestimmt ist.

Kontakt: Hannes Günther
guenther@sport-fuer-sachsen.de

Ausbildung Multiplikator*in Kinderschutz
08. – 10. März 2024 | Königstein

Ausbildung Ansprechperson Kinderschutz
25. Mai 2024 | Dresden
Zusatzveranstaltung 15. & 22. August | Dresden

Entwicklung von Schutzkonzepten
August – September 2024 | online

12. Sportjugendakademie

> Ziel: Die Sportjugendakademie ist das alle zwei Jahre stattfindende Bildungshighlight der Sportjugend Sachsen und verfolgt primär diese Ziele:

1. Wir möchten unsere Teilnehmenden mit einer Vielzahl an innovativen Aus- und Fortbildungsangeboten im Kinder- und Jugendbereich weiterqualifizieren.
2. Wir möchten Verbände in die Organisation und Gestaltung der Veranstaltung einbeziehen, um junges Engagement in ihrer Organisation zu fördern.
3. Wir möchten das Engagement und die Freiwilligenarbeit von teilnehmenden (jungen) Menschen fördern und würdigen, um sie für den Sport und die Vereinsarbeit nachhaltig zu gewinnen und zu qualifizieren.
4. Wir möchten durch die Vernetzung von anwesenden bzw. teilnehmenden Akteuren im Kinder- und Jugendsport (Kitas, Schulen, Verbände, KSB/SSB, Verein) mögliche Bereiche des Engagements aufzeigen und weitere informelle Bildungsprozesse anstoßen.

> Inhalt:

- Impulsreferat zu aktuellen Entwicklungen in der Kinder- und Jugendarbeit im Sport/dem Kinder- und Jugendsport
- ca. 60 Workshops zu Themen der Kinder- und Jugendarbeit im Sport/dem Kinder- und Jugendsport in Theorie und Praxis
- buntes Rahmenprogramm mit Mitmachangeboten, Ehrungen, Sportjugendparty, Sportangeboten und Raum zur Vernetzung

Nächster Termin: 27.-29. September 2024 Sportpark Rabenberg
Anmeldungsstart März 2024

Kontakt: Linda Kirst
kirst@sport-fuer-sachsen.de

Engagementförderung – Juniorteam Sportjugend Sachsen

> **Ziel:**
- Motivation junger Engagierter zwischen 16-26 Jahren aus Vereinen und Verbänden für ein freiwilliges Engagement im Juniorteam der SJS

- Das Juniorteam engagiert sich unabhängig von Ämtern, Funktionen und Gremien eigenverantwortlich und unterstützt mit seinen Ideen die Arbeit der SJS, wie Zum Beispiel die Gestaltung von Juniorteamseminaren und Vernetzungstreffen, Mitarbeit bei Projekten der Sportjugend im Jahresverlauf (z. B. Sportjugendakademie, Sportjugendtag), Betreuung von Bildungslehrgängen im Sport, Unterstützung der Bildungswochen für junge Freiwilligendienstleistende im Sport, Referieren von Inhalten (z.B. bei Schülerausbildungen), Vertretung der Sportjugend zu Tagungen und Veranstaltungen

> **Inhalt:**
- Kennenlernen des Juniorteams der Sportjugend Sachsen sowie deren Aufgaben und Projekte wie zum Beispiel Juniorteamtage – junges Engagement im Sport

Nächster Termin: 26.-28.April 2024 in Dresden

Kontakt: Julia Schmidt
schmidt@sport-fuer-sachsen.de

dsj-Fortbildung „Sport kennt keine Grenzen“

> **Ziel:**
- Qualifizierungsveranstaltung zusammen mit der dsj, und den Sportjugenden Sachsen-Anhalt und Thüringen für die Vermittlung von Kompetenzen zur Planung, Organisation, Gestaltung und Durchführung einer internationalen Jugendbegegnung im Sport
- Zielgruppe sind Personen, die im internationalen Jugendaustausch im organisierten Sport aktiv sind, wie zum Beispiel Mitglieder der Vereinsjugend und deren Vertreter, Jugendwarte, Gruppenleiter*innen, Betreuer*innen, Trainer*innen sowie Personen, die sich künftig gerne in diesem Bereich engagieren möchten

> **Inhalt:**
- Themen: (1) Prinzipien, Formate und Aufgaben der Internationalen Jugendarbeit, (2) Finanzierungsmöglichkeiten, (3) Rollenverständnis und Aufgaben Teamer vs. Mentor, (4) Programmgestaltung einer internationalen Jugendbegegnung, (5) Interkulturelles Lernen
- Möglichkeit der Verlängerung der ÜL-Lizenz (8 LE) oder Jugendleiterlizenz (15 LE)

Nächster Termin: 17.-21. April 2024 in Naumburg (Sachsen-Anhalt)

Kontakt: Julia Schmidt
schmidt@sport-fuer-sachsen.de

Programm „Integration durch Sport“

Der organisierte Sport ist ein wichtiges soziales Handlungsfeld zur Einbindung von Menschen mit Migrationshintergrund in die Gesellschaft. Auch die einheimischen Sporttreibenden können für diese Thematik sensibilisiert werden, was wiederum einen wertvollen Beitrag zum respektvollem Umgang miteinander sowie zur Stärkung einer Willkommenskultur leistet.

Hierzu leistet das Programm „Integration durch Sport“ in Sachsen einen wichtigen Beitrag, indem es zusammen mit seinen Referent*innen die Bildungs- und verschiedenen Fairplay-Angebote unter dem Motto „Mit Fairplay Vielfalt verbinden“ stetig weiterentwickelt, evaluiert und anpasst. Die zahlreichen Angebote des Programms sind in einem Bildungsbaukasten zusammengefasst und können je nach Bedarf kombiniert werden.

> Ziel:

- Anregung zur Reflexion des eigenen Verhaltens sowie der Haltung
- Verinnerlichung eines respektvollen, gewaltfreien und offenen Umgangs miteinander
- Vermittlung von Akzeptanz inner- und außerhalb des Sports
- Integration durch den Sport & Integration in den Sport

> Inhalt:

Die Inhalte der theoretischen Angebote können die Rahmenbedingungen vor Ort berücksichtigen und speziell auf die Bedürfnisse der Kooperationspartner angepasst werden.

Sie haben Interesse, ein Bildungsangebot des Programms „Integration durch Sport“ in Ihrem Sportverein oder Ihrer Institution durchzuführen? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Bei Anfragen sowie Rückfragen zu den einzelnen Angeboten und weiteren Terminen für das Jahr 2024 steht Ihnen das Integrationsteam des LSB Sachsen zur Verfügung.

Kontakt: **Marko Arsenijevic (Programmleiter)**
integration@sport-fuer-sachsen.de

Bildungsangebot	Datum	Ort	Format
Regionaltagung Südwest	13.03.2024	Plauen	Präsenz
Regionaltagung Nordwest	14.03.2024	n.n.	Präsenz
Regionaltagung Ost	20.03.2024	n.n.	Präsenz
Vorrundenturniere Sparkassen Fairplay Soccer Tour	22.05.- 06.06.2024	Sachsen (7 Standorte)	Präsenz
Gesundheitssportangebot	16.06.- 20.06.2024	Sportpark Rabenberg	Präsenz
Bundesfinale Sparkassen Fairplay Soccer Tour	24.07.- 28.07.2024	Werbellinsee bei Joachimsthal	Präsenz
Fit für die Vielfalt	27.09.- 28.09.2024	n.n.	Präsenz
Jahrestagung Integrationsprojekte	08.11.- 09.11.2024	Sportpark Rabenberg	Präsenz

Im Sport verein(t) durch Demokratie

> Ziel:
Bei Diskriminierung und Konflikten im Verein und im Verband unterstützt das Projekt Vereinsmitglieder, Ehrenamtliche und Funktionsträger*innen bei der Gestaltung einer demokratischen Vereinskultur basierend auf demokratischen Werten wie Fairness, Respekt, Teamwork und Solidarität. Auf dem Weg, Vereine für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen, unabhängig von Geschlecht, ethnischer Zugehörigkeit, körperlichen Fähigkeiten, sozialem Hintergrund, Religion oder Sexualität so attraktiv wie möglich zu gestalten, bietet das Projekt Beratung und Bildung, um zu sensibilisieren und Wege zur Problemlösung zu erarbeiten. Das Ziel des Projektes ist es, Chancengleichheit in Sachsens Sportstrukturen, vom Landesverband bis zum Verein, zu ermöglichen und zu stärken, Anlaufpunkte für Betroffene von Diskriminierung zu schaffen und Diskriminierung aktiv entgegenzutreten. Alle Angebote sind kostenfrei.

> Inhalt:
Beratungsangebot basierend auf systemischem Ansatz
- Zur Bearbeitung von Konflikten, organisatorischen Entwicklung des Vereines, Erstellung eines Leitbildes, Anpassung einer Satzung oder zur Förderung der vereinsinternen Mitbestimmung und Engagementförderung bietet das Projekt die Möglichkeit der individuellen Beratung.
- Das Beratungskonzept beruht auf dem systemischen Ansatz und verfolgt das Ziel, allen im Sport Engagierten „Hilfe zur Selbsthilfe“ bei der Bewältigung von Herausforderungen zu ermöglichen.
- Gemeinsame Erarbeitung von Lösungswegen bei Diskriminierungen, demokratiefeindlichen Tendenzen und Ereignissen
- Unterstützung und moderierende Begleitung im Bereich des Konfliktmanagements

Bildungsangebote
Zur Sensibilisierung, weiterführenden Information und Reflexion stellt das Projekt Bildungsmodule zur Verfügung, die in Trainer*innenlizenzaus- und Fortbildungen sowie Vereinsmanager*innenausbildungen implementiert sind und darüber hinaus frei gebucht und je nach Zielgruppe und Bedarf angepasst und angefragt werden können:

- „Diskriminierung im Sport begegnen“
- „Konflikten im Sport begegnen“
- „Partizipation im Sport(verein)“
- ab Sommer 2024: „Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt im Sport“
- Angebot für Schulen mit Sportschwerpunkt
  - Klassenstufe 7: „Demokratie – was hat denn das mit mir als Sportler*in zu tun?“
  - Klassenstufe 8: „Diskriminierung im Sport – geht mich nichts an, oder doch?“
  - Klassenstufe 9: „Beteiligung und Engagement im Sport – überlasse ich lieber anderen, oder doch nicht?“

Ausbildung zum/zur Demokratie- und Konflikttrainer*in im Sport (DKS)
Das Projekt bietet jährlich eine modulare Ausbildung zum/zur Demokratie- und Konflikttrainer*in im Sport an. Ausgebildete Trainer*innen sollen als Multiplikator*innen Verbände, Vereine, Funktionsträger*innen und Mitglieder des organisierten Sportes beratend und bildend unterstützen. Durch vermittelte Methoden der systemischen Beratung und Bildungsarbeit werden sie befähigt ihre Erfahrungen aus der Sportwelt mit den Ideen zur Unterstützung der Sportstrukturen zusammenzubringen.

Kontakt: **Luisa Böhlitz**
boehlitz@sport-fuer-sachsen.de

Im Sport verein [t] für Demokratie

Landessportbund Sachsen

Z:T Zusammenhalt durch Teilhabe

Gefördert durch: Bundesministerium des Innern und für Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Landes Präventionsrat Sachsen Einer mit Allen! www.lpr.sachsen.de

Freiwilligendienste im Sport

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sport
Das FSJ im Sport als Bildungs- und Orientierungsjahr gewinnt für junge Menschen unter 27 Jahren in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung und ist eine besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements.

Kontakt: Tilo Weidner
weidner@sport-fuer-sachsen.de

Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport
Der BFD ist ein zivilgesellschaftlicher Engagement- und Bildungsdienst als Angebot für Personen jeden Alters im organisierten Sport in Sachsen.

Kontakt: Annekathrin Mai
mai@sport-fuer-sachsen.de

> Inhalte:
Die Sportjugend Sachsen (SJS) ist Träger der Freiwilligendienste im Sport in Sachsen. Freiwilligendienste im Sport bieten für das persönliche und individuelle Engagement die ideale Plattform. Sie geben den Engagierten die Möglichkeit, sich aktiv in die (Sport-) Strukturen einzubringen und somit sowohl eigenes Wissen und Erfahrungen an andere weiterzugeben, als auch selbst neue Erfahrungen und Kompetenzen zu sammeln. Zugleich leisten sie, durch die Gewinnung und Qualifikation vorwiegend junger engagierter Kräfte, einen wichtigen Beitrag zur Personalentwicklung im Sport.

Das FSJ richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren, die ihren Dienst in Vollzeit ableisten. Im BFD bietet die SJS vornehmlich Plätze für Erwachsene ab 26 Jahren, die den Dienst in Voll- oder Teilzeit leisten sowie für Sportler*innen im Leistungsbereich, die ihre leistungssportliche Karriere mit dem sozialen Engagement in der Einsatzstelle verbinden, an. Die Einsatzbereiche können grundsätzlich vielfältig in den Bereichen der organisatorischen/sportlichen Betreuung von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und von besonderen Zielgruppen sein oder bei der Veranstaltungsplanung, Projekttätigkeit, Öffentlichkeitsarbeit oder Sportstättenpflege liegen.

Die Freiwilligendienstleistenden erhalten ein Taschengeld und Sozialversicherungsleistungen, Urlaubstage und sie werden pädagogisch begleitet. Die Seminararbeit dient der pädagogischen Begleitung, dem Erfahrungsaustausch sowie der persönlichen und sozialen Bildung. Ergänzend zu vermittelten sportfachlichen Inhalten sollen die Freiwilligendienstleistenden ihre sozialen und interkulturellen Kompetenzen erweitern, sich mit der gesellschaftlichen Situation von Kindern und Jugendlichen kritisch auseinandersetzen, Kritik-, Kommunikations-, Konflikt- und Kooperationsfähigkeit weiterentwickeln, die Persönlichkeit entfalten können, eigene Wert-

vorstellungen überprüfen, Vorurteile abbauen und lernen, Einblicke in gesellschaftliche und soziale Zusammenhänge erhalten und dazu angeregt werden, ein dauerhaftes freiwilliges Engagement in der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit bzw. in der Vereins- und Verbandsarbeit zu entfalten. Dazu werden im BFD verschiedene Tagesseminare im vierwöchigen Turnus in analoger oder digitaler Form angeboten. Die Jugendlichen im BFD nehmen an einer politischen Bildungswoche teil. Im FSJ werden mehrere Modulwochen organisiert. Es besteht zudem die Möglichkeit, Lizenzausbildungen zu besuchen oder von anderen den eigenen Interessen und Fähigkeiten angepassten Bildungsangeboten zu profitieren.

Strategische Förderung von Engagement und Ehrenamt

> **Ziel:**
- Entwicklung von passgenauen Maßnahmen zur Gewinnung, Entwicklung und Anerkennung von freiwillig Engagierten und Ehrenamtlichen als Basis der Arbeit im Sportverein

> **Inhalt:**
- Wandel des Engagements sowie individuelle Motive verstehen, um dies produktiv für den eigenen Sportverein zu nutzen
- Vorstellung des Lebenszyklus des freiwilligen Engagements
- Erarbeitung praxisbezogener Instrumente zur Engagement- und Ehrenamtsförderung
- Entwicklung einer engagementfreundlichen Vereinskultur
- Koordinierung von Engagierten und Ehrenamtlichen
- Best Practice und Vernetzung der Sportvereine

Kontakt: Philipp Bludovsky
bludovsky@sport-fuer-sachsen.de

Kurzschulung: Engagement im Sportverein – Ehrenamtliche gewinnen, entwickeln und würdigen

Die Kurzschulung (4 LE) gibt eine kompakte Einführung in das Thema „strategische Engagementförderung“ und ist damit ein guter Einstieg für alle Sportvereine, die zielgerichtet nachhaltige Strukturen für die Vereinsentwicklung aufbauen wollen. Neben der Klärung zentraler Begrifflichkeiten und der Einordnung relevanter Studien, die Aufschluss über den Wandel der Engagementbereitschaft in den letzten Jahrzehnten geben, stehen die Motive des Engagierten, aber auch die Erwartung des Sportvereins im Mittelpunkt. Den Rahmen bildet dabei der „Lebenszyklus des freiwilligen Engagements“: Wie gewinne, entwickle und würdige ich Engagierte?

Die Kurzschulung wird quartalsweise online sowie von einigen Kreis- und Stadtsportbünden in Präsenz angeboten. Sie kann für die Verlängerung der Vereinsmanager-, Jugendleiter und der ÜL-Lizenz Breitensport genutzt werden. Die Angebote werden im LSB-Bildungsportal eingestellt.

Ausbildung: Ehrenamtskoordination

Engagement bzw. Ehrenamt ist ein sensibler Bereich unserer Sportvereine. Flächendeckend ist ein Mangel an Trainer- und Übungsleiter*innen sowie Kampf- und Schiedsrichter*innen festzustellen. Vereine geraten in Existenznot, da niemand mehr für ein Vorstandsamt kandidieren möchte. Und dann kommen noch Themen wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Kinderschutz und Integration zum allgemeinen Sportbetrieb hinzu. Das nächste Bauprojekt muss gestemmt, die Vereinsfeier organisiert und der Verwendungsnachweis abgegeben werden. Viele Aufgaben, zu wenige Engagierte. Es ist höchste Zeit für eine gezielte Ehrenamtskoordination!

Vier Online-Module à 4 LE geben einen vertiefenden Einblick in einzelne Bereiche der strategischen Engagementförderung. Wie schaffen wir einen engagementfreundlichen Sportverein, welche Rahmenbedingungen sollten hierfür geschaffen werden (Modul A)? Wie kann man Engagierte gewinnen und fördern (Modul B)? Wie gelingen die langfristige Bindung und Würdigung der Ehrenamtlichen (Modul C)? Was erwarten vor allem junge Menschen von einem ehrenamtlichen Engagement (Modul D)? Ziel in jedem Modul ist es, Instrumente aufzuzeigen, mit denen zukunftsfähige Strukturen im Sportverein entwickelt werden können.

Alle Module sind unabhängig voneinander auswählbar und können für die Verlängerung der Vereinsmanager-, Jugendleiter- und der ÜL-Lizenz Breitensport (max. 8 LE) genutzt werden. Der Besuch der Kurzschulung wird als Einstieg in die Thematik empfohlen. Nach erfolgreichem Abschluss von mindestens vier Modulen kann das Zertifikat „Ehrenamtskoordinator/-in“ erworben werden. Die Angebote werden im LSB-Bildungsportal eingestellt.

Ehrenamtskoordinator*in

16 LE

Wählen Sie mindestens vier aus den folgenden Modulen aus. Wir empfehlen den Einstieg mit der „Kurzschulung.“

Kurzschulung > Engagement im Sportverein:
Ehrenamtliche gewinnen, entwickeln, würdigen
4 LE
1

Vertiefungsmodul A:
Der engagementfreundliche Sportverein
4 LE
2

Vertiefungsmodul B:
Gewinnung & Förderung von Engagierten
4 LE
3

Vertiefungsmodul C:
Bindung & Würdigung von Engagierten
4 LE
4

Vertiefungsmodul D:
Junges Engagement
4 LE
5

Vereinsmanagement C/B: Freiwilligenmanagement im Sport

Die Suche nach ehrenamtlichen Vorständen, Übungsleiter*innen und Trainer*innen sowie Helfer*innen für kleine und größere Aufgaben ist eine elementare und nicht selten überlebenswichtige Aufgabe für unsere Sportvereine/-verbände. Das erstmals angebotene VM-Modul Freiwilligenmanagement im Sport zeigt praktische Wege auf, wie mit einem systematischen Freiwilligenmanagement diese Herausforderungen im eigenen Verein bewältigt werden können. Das Angebot ist im LSB-Bildungsportal eingestellt.

Nächster Termin: 1.-3. November 2024 in Leipzig

Workshop-Angebote der 15. Landessportspiele 50plus

> Zielgruppe:
- alle Bürgerinnen und Bürger, die 50 Jahre und älter sind, einschließlich Übungsleiter*innen, Trainer*innen und im Seniorensport Tätige

> Ziel:
- Ziel ist es, sich unter fachkundiger Anleitung bei sportlichen Angeboten in Theorie und Praxis auszuprobieren, Neues kennenzulernen, gemeinsam mit anderen aktiv zu sein und sich auszutauschen.

> Inhalt:
- Unter neuem Namen, aber mit altbewährten Inhalten sind die „Landessportspiele 50plus“ das größte sächsische Sportevent für alle Junggebliebenen ab 50 Jahre, das am 21.09.2024 bereits zum 15. Mal in Leipzig stattfindet.
- Neben Wettkämpfen und Angeboten in den Sportarten der Landesfachverbände gibt es ein vielfältiges Angebot an gesundheits- und fitnessorientierten Workshops für jedermann im Sportkomplex der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig.
- Bei dem Workshop-Angebot mit Bildungscharakter kann aus über 50 Mitmachangeboten ein individuelles Programm zusammengestellt werden. Eine gemeinsame Eröffnungsveranstaltung rundet das bunte Programm ab.
- Die Teilnahme an den Workshop-Angeboten der Landessportspiele 50plus wird im Umfang von 4 LE zur Verlängerung der Übungsleiter*innen C und Übungsleiter*innen B (alle Profile im Erwachsenen-Bereich) durch den Landessportbund Sachsen anerkannt.

Kontakt: Bärbel Haine
haine@sport-fuer-sachsen.de

Seminar Sportmedizin

> Zielgruppe:
Sportmediziner*innen, Physiotherapeut*innen, Trainer*innen, Übungsleiter*innen, Sportlehrer*innen, Studierende

> Inhalt:
- Fortbildungsveranstaltung des Sächsischen Sportärztebund (SSÄB) in Kooperation mit der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig und dem LSB /FB Leistungssport
- aller zwei Jahre mit 4 LE (oder 4 Fortbildungspunkten für die Sportmediziner) und der Möglichkeit der Netzwerkarbeit im Rahmen der Veranstaltung
- in der Regel gekoppelt an die Trainer*innenkonferenz als ergänzendes Fortbildungsangebot für hauptamtliche Trainer*innen
- in der Regel je zwei Hauptreferate im Plenum zu Schwerpunktthemen der Veranstaltung (externe Referierende/Experten seitens des SSÄB) sowie zwei praxisnahe Workshops (externe Referierende aus der Sportprävention/Rehabilitation über den Fachbeirat Sportmedizin im Landesausschuss Leistungssport) umrahmt von einer sportmedizinischen Aussteller-Messe sowie dem Infostand der Nationalen Anti-Doping Agentur.

Kontakt: Dr. Cathleen Saborowski-Baumgarten
saborowski@sport-fuer-sachsen.de

Berufsakademie Sachsen/Staatliche Studienakademie Riesa

Die Berufsakademie Sachsen ist der Anbieter des dualen Studiums in Sachsen und wird 2025 zur dualen Hochschule umgewandelt. In über 40 Studiengängen können Unternehmen, Institutionen, Verbände und Vereine Fachkräfte im dreijährigen dualen Studium qualifizieren. Am Campus Riesa wird seit nunmehr über 20 Jahren das duale Studium „Event- und Sportmanagement“ angeboten mit einer Vielzahl von Partnern. Der Landessportbund Sachsen gehört von Beginn an dazu. Zudem ist die Studienakademie Partner des Olympiastützpunktes Sachsen.

Weiterbildung
Im Rahmen der Kooperation mit dem Landessportbund Sachsen öffnet die Studienakademie ausgewählte Vorlesungen im Sportmanagement für Gasthörer aus den sächsischen Vereinen. Mitglieder der Vereine können Vorlesungen besuchen und im Rahmen der Lizenzverlängerung Lerneinheiten absolvieren. Alle Angebote werden im Bildungsportal des LSB veröffentlicht.

Das Studienmodell im Überblick
In sechs Semestern, die jeweils in Theorie- und Praxisphasen unterteilt sind, werden betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und rechtliche Studieninhalte vermittelt und um Sportmanagementinhalte angereichert. Das Studium führt zum Abschluss Bachelor of Arts. Jeder Studierende ist während der gesamten Studienzeit bei einem anerkannten Praxispartner angestellt. Dazu zählen im Event und Sportmanagement Vereine, Fachverbände sowie überfachliche Verbände des Sports in Sachsen und mehr.

Netzwerkpartner
Die Staatliche Studienakademie Riesa ist eng vernetzt mit den Verbänden und Vereinen im Landkreis Meißen sowie in ganz Sachsen. Von dieser Kooperation zeugen bspw. die DOSB-Vereinsmanagement C/B-Lizenzen, welche die Absolventinnen und Absolventen mit dem Abschluss des Studiums erhalten oder die Möglichkeit, die DOSB-Breitensport C-Lizenz zu erwerben.

Fakten zum Dualen Studium an der Berufsakademie Sachsen:
- Anbieter des dualen Studiums seit 1991
- über 40 Studiengänge in den Bereichen Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und soziales
- Mehr als 30.000 Absolventinnen und Absolventen

Studiendauer:	**6. Semester**
Studienstart:	**1.10.**
Studiengebühren:	**keine**
Vergütung:	**440,- Euro Brutto**

Werden auch Sie Partner im dualen Studium oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen als Gasthörer*in!

BERUFSAKADEMIE SACHSEN
STAATLICHE STUDIENAKADEMIE
RIESA
UNIVERSITY OF COOPERATIVE EDUCATION

Kontakt: Prof. Dr. Katja Soyez
Telefon: 03525-707 620
UNIVERSITY OF COOPERATIVE EDUCATION
katja.soyez@ba-sachsen.de

Bildungswerk des Landessportbundes Sachsen

Das Bildungswerk des Landessportbundes Sachsen ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung und vertritt die Erwachsenbildung und das lebensbegleitende Lernen im und durch Sport im Freistaat Sachsen.

Unter dem Motto „Bildung, die bewegt“ liegt der Tätigkeitsschwerpunkt des Bildungswerkes vor allem in der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung sowie der Gesundheitsprävention. Die Angebote des Bildungswerkes in der beruflichen Weiterbildung richten sich dabei hauptsächlich an Menschen aus pädagogischen oder therapeutischen Berufsfeldern. Bewegungsfachkräfte, z.B. Sport- und Physiotherapeuten können im Bildungswerk zahlreiche Zusatzqualifikationen für den Gesundheitssport und Präventionsbereich erwerben.

Die Fortbildungen für pädagogische Berufe greifen vor allem die frühkindliche Bildung auf. Schwerpunkt sind hierbei Veranstaltungen für Erzieherinnen und Erzieher, z.B. zur Gesundheits- und Bewegungsförderung in der Kindertagesstätte.

Einen besonderen Stellenwert nimmt der Bildungsbereich „Tu’s für Dich“ ein. Hier unterbreitet das Bildungswerk Kursangebote zur Prävention und zur Selbstfürsorge. Im Gegensatz zur beruflichen Weiterbildung orientieren sich diese Angebote auf die individuelle Gesundheitsförderung. Achtsamkeit, Entspannung sowie gesunde Ernährung sind nur einige der Begriffe, die für ein neues Gesundheitsbewusstsein stehen. Das Bildungswerk hat diese Themen in interessante Formate gepackt.
Die Erwachsenenbildung ist neben der schulischen Bildung eine wichtige Säule der Bildungsarbeit und des gesellschaftlichen Zusammenhaltes. Lebenslanges Lernen und Weiterqualifizierung sind wichtig für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung – Weiterbildung ermöglicht Teilhabe und ist eine Voraussetzung für den persönlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolg.

Die Fort- und Weiterbildungsangebote des Bildungswerkes sind daher grundsätzlich offen für alle interessierten Personen, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Sportverein.

Ausgewählte Angebote 2024

Bewegungsfachberufe:
Ausbildung zum Präventionstrainer NEU I **Indian Balance® Instructor NEU** I Mobility Training I **Neurozentriertes Training NEU** I Pilates Trainer Lizenz

Pädagogische Berufe:
Bewegungsspielraum für gesunde Füße I **Kleine Dinge – große Schätze NEU** I **Koordinationsschulung – Kunterbunt, vielseitig, grenzenlos NEU** I Naturwerkstatt Bäume/Boden/Wasser I Body Beats mit Kindern

„Tu’s für Dich“:
Auf ins Kloster – Zeit für mich und mehr Lebensqualität I Fasten – eine Woche voller Genuss I Yoga Retreat – Körper und Geist im Einklang I **7 Schlüssel der Gesundherhaltung NEU**

Bildungswerk
des Landessportbundes Sachsen
BILDUNG, DIE BEWEGT

Kontakt: **Bildungswerk des Landessportbundes Sachsen**
Telefon: 0351 - 8009973
info@sportbildung-sachsen.de
www.sportbildung-sachsen.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Bildungsveranstaltungen des Landessportbundes Sachsen/der Sportjugend Sachsen

Die folgenden AGB gelten für die Buchung und Verwaltung der Bildungsveranstaltungen des Landessportbundes Sachsen/ der Sportjugend Sachsen so weit nicht ausdrücklich in der Ausschreibung für die jeweilige Bildungsveranstaltung anders bestimmt.

1. Teilnahmebedingungen

- Die Teilnahme an den Bildungsveranstaltungen steht allen Mitgliedern des Landessportbundes Sachsen offen. Nichtmitglieder werden bei noch vorhandener Kapazität zugelassen.
- Das Mindestalter beträgt 16 Jahre, sofern nicht anders ausgewiesen. Für die Ausbildung von Führungs- und Verwaltungskräften (Vereinsmanager) ist ein Mindestalter von 18 Jahren vorausgesetzt.
- Übungsleiter*innen-, Vereinsmanagement- oder Jugendleiter*innen- Lizenzen werden nur an Vereinsmitglieder ausgestellt. Außerdem werden für alle Teilnehmenden, die nicht Mitglied in einem Sportverein des organisierten Sports sind, erhöhte Teilnehmergebühren verlangt.

2. Anmeldeverfahren

- Anmeldungen werden ausschließlich online unter https://bildungsportal.sport-fuer- sachsen.de angenommen. Die Teilnehmenden erhalten mit der Anmeldung im Bildungsportal eine schriftliche Anmeldebestätigung per E-Mail. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an und sind verbindlich angemeldet.
- Die Höhe der Teilnahmegebühren sind den Lehrgangsausschreibungen zu entnehmen.
- Bei den Teilnahmegebühren können durch den Veranstalter mehrere Kostenkategorien bestimmt werden. Die Zuordnung der Kosten erfolgt bei der Buchung durch die Nutzer*innen zuerst unter Vorbehalt, wird durch die zuständigen Bearbeiter*innen geprüft und final festgelegt. Änderungen sind dadurch möglich und verbindlich.
- Sind alle Plätze des Lehrgangs belegt, erfolgt ein Eintrag auf die Warteliste. In diesem Fall erhalten die Teilnehmenden eine schriftliche Mitteilung. Eine verbindliche Teilnahme kann jedoch erst nach Freiwerden eines Lehrgangsplatzes zugesagt werden.
- Bei der Vergabe von Kursplätzen haben Teilnehmende Vorrang, die sich in der Aus- und Fortbildung befinden.
- Anmeldeschluss ist in der Regel 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn. Nachmeldungen sind auf Anfrage möglich.
- Weitere Informationen werden vier bis fünf Wochen vor Lehrgangsbeginn zugesandt.
- Mit der Anmeldung willigen die Teilnehmenden ein, dass Name, Vorname und Sportverein in einer Teilnehmenden-Liste erscheinen.

3. Absage Veranstaltung

Der Landessportbund Sachsen/die Sportjugend Sachsen ist berechtigt, die Bildungsveranstaltung abzusagen, wenn dringende, sachlich gerechtfertigte Umstände vorliegen. Die Veranstaltung kann ferner abgesagt werden, wenn die erforderliche Mindestteilnehmer*innen-Zahl bis 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn (bzw. Anmeldeschluss) nicht erreicht wird. Im Fall der kurzfristigen Absage durch den Landessportbund Sachsen/ die Sportjugend Sachsen werden den Teilnehmenden die bereits gezahlten Teilnahmegebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche der Teilnehmenden können nicht berücksichtigt werden. Der Landessportbund Sachsen/die Sportjugend Sachsen ist berechtigt, Bildungsveranstaltungen räumlich zu verlegen und/ oder einen anderen Termin ersatzweise zu benennen.

4. Rücktritt/Abmeldung/Regress

Die Teilnehmer*innen können kostenfrei von der Bildungsveranstaltung zurücktreten, wenn sie - sofern nicht anders ausgewiesen - bis 42 Tage vor Beginn der Veranstaltung ihren Rücktritt über das Bildungsportal selbst ausführen. Der Rücktritt der Teilnehmenden zu einem späteren Zeitpunkt muss schriftlich erfolgen. Es gelten folgende Bedingungen:

Bei Bildungsveranstaltungen sind bei einem Rücktritt
- ab dem 41. Tag vor Veranstaltungsbeginn 20 € pro TN- Tag
- ab dem 13. Tag vor Veranstaltungsbeginn 30 € pro TN- Tag

als Stornierungskosten zu zahlen.
Maßgeblicher Zeitpunkt zur Fristwahrung ist der Eingang der schriftlichen Rücktrittserklärung beim Landessportbund Sachsen/ der Sportjugend Sachsen.

Bei vereinzelten Veranstaltungen können abweichende Stornofristen und -kosten gelten. Diese werden gesondert ausgewiesen.
Von einer Rücktrittszahlung wird abgesehen, wenn die Teilnehmenden erkrankt sind. Zum Nachweis darüber ist dem Landessportbund Sachsen/ der Sportjugend Sachsen eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

AGB

Der Landessportbund Sachsen/die Sportjugend Sachsen behält sich vor, im Falle von Teilnehmenden, die trotz Mahnung ihre Teilnahme- bzw. Rücktrittsgebühr nicht bezahlen, die Gerichtsbarkeit einzuschalten.

5. Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt generell in Mehrbettzimmern. Einzelzimmer (sofern vorhanden) sind gegen Aufpreis möglich, ein Anspruch darauf besteht nicht. Einzelzimmer sind individuell mit der Bildungsstätte zu arrangieren und sollten zusätzlich im Bemerkungsfeld der Online-Buchung über das Bildungsportal vermerkt werden. Die Mehrkosten für die Unterbringung im Einzelzimmer sind von den Teilnehmenden vor Ort zu begleichen.

6. Versicherungsschutz

Alle Mitglieder von Sportvereinen des Landessportbundes Sachsen sind im Rahmen der Sportversicherung mit der ARAG-Sportversicherung während der Lehrgänge versichert. Für persönliche Gegenstände übernimmt der Landessportbund Sachsen/die Sportjugend Sachsen keine Haftung.

7. Datenschutzhinweise

Die mit der Anmeldung durch den Landessportbund Sachsen erhobenen personenbezogenen Daten der Teilnehmenden dienen der Organisation und Verwaltung der Bildungsveranstaltungen. Die Daten werden insbesondere zur Ausstellung der Lizenzdokumente für die Teilnehmer*innen benötigt. Die Erhebung, Speicherung und Nutzung der Daten beim Landessportbund Sachsen erfolgt nach den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes. Der Landessportbund Sachsen verpflichtet sich, persönliche Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Ausgenommen ist das DOSB – Lizenzmanagement, welches die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Lizenzausstellung speichert. Des Weiteren sind die Bildungsstätten des Sportparks Rabenberg und sonstige Bildungsausrichtende ausgenommen, die mit der Logistik der Veranstaltung (etc.) beauftragt sind.

Hinweis: *Der Verarbeitung der Daten durch den DOSB bzw. dessen beauftragte IT-Unternehmen oder den Ausrichter kann schriftlich gegenüber dem LSB widersprochen werden. Dieser ist zu richten an den Landessportbund Sachsen, Goyastr. 2d, 04105 Leipzig bzw. an datenschutz@sport-fuer- sachsen.de. Im Falle einer Nichteinwilligung der Übermittlung an den DOSB kann keine DOSB-Lizenz ausgestellt werden. Im Falle der Nichteinwilligung der Übermittlung an den Ausrichter, kann keine Lehrgangsteilnahme erfolgen. Gleiches trifft für den Fall zu, dass der Verarbeitung der Daten durch den LSB widersprochen wird.*

8. Verwendung von Bild- und Videomaterial

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden bzw. deren Sorgeberechtigte mit der Anfertigung und elektronischen Speicherung von Video- und Fotoaufnahmen und deren Veröffentlichung in Aushängen, im Internet, dem Sachsensport und sonstigen Publikationen des LSB durch diesen einverstanden.

Sind die Teilnehmenden oder Sorgeberechtigten damit nicht einverstanden, genügt der Hinweis der Lehrgangsteilnehmer*innen an den Landessportbund Sachsen/die Sportjugend Sachsen bzw. an die für die Bildungsveranstaltung verantwortliche Person, dass er die Erhebung und/oder Weitergabe der vorgenannten Daten an weitere Teilnehmer der Bildungsveranstaltung oder die Nennung seines Namens und/oder die Abbildung seiner Person auf Fotos etc. im Zusammenhang mit der Bildungsveranstaltung nicht wünscht. Der Landessportbund Sachsen/die Sportjugend Sachsen wird diesen Hinweis des Teilnehmers beachten.

Impressum

Herausgeber:	Landessportbund Sachsen/Sportjugend Sachsen Goyastraße 2d, 04105 Leipzig
Redaktion:	Sebastian Wolski, Tom Seifert, Linda Kirst
Layout:	Ute Schletter
Fotos:	SJ Sachsen, stock.adobe.com, BA Riesa
Druck:	GVD, Leipzig
Auflage:	500 Exemplare | 2024

Bildung!

Unser Sport hat einen unschätzbaren Einfluss auf die Persönlichkeitsbildung und die Entwicklung sozialer Kompetenzen.

Der **Landessportbund Sachsen** engagiert sich für eine frühzeitige, qualitativ hochwertige Bewegungsförderung und sichert ein leistungsfähiges Bildungs- und Qualifizierungssystem.

Landes sport bund Sachsen

Hier ist Sport zu Hause.®

www.sport-fuer-sachsen.de

bildungsportal
sport für sachsen

SCAN ME

Anmeldungen zu den Lehrgängen nehmen Sie bitte online im Bildungsportal vor.

Sportjugend Sachsen

Landessportbund Sachsen